

# Eine tierische Bescherung!



Was ist das nur für ein Rumpeln und Pumpeln und Klopfen und Krachen?

Und zwischen dem Lärm so ein helles, fröhliches Lachen?

Wer ist es, der so kichert und lacht,

und dabei so viel seltsame Geräusche macht?

Der Lärm kommt von einer winzig kleinen Tür an einem gelben Haus.

Dort wohnt eine kleine, freundliche, nette Maus.

Sie ist schwer beschäftigt mit Basteln, Bauen, Malen und Erfinden.

Und dann fängt sie an, all ihre Werke in Geschenkpapier einzubinden.

Was macht sie nur, die kleine Maus?

Was stellt sie an, in ihrem gelben Haus?

Ein ganzer Haufen Geschenke liegt jetzt bei ihr im Raum.

Es sind so viele, man glaubt es kaum.

Und im Garten liegt ein riesiger Geschenkeberg.

Jedes Geschenk selbst gemacht, ein echtes Handwerk.



Alles eingepackt in fröhlich buntes Geschenkpapier,  
alles beschriftet mit dem Namen von einem Tier.

All das wurde von der Maus gemacht,  
was hat sie sich dabei wohl gedacht?

Warum macht sie das, was hat sie vor?

Die kleine Maus schaut zum Geschenkeberg empor.

Sie lacht und ihre Augen strahlen vor Glück,  
dann geht sie lustig singend in ihr Häuschen zurück.

Dort packt sie das letzte Geschenk ein – es ist eine schöne Trommel –  
und dann setzt sie sich eine Mütze auf, rot mit weißer Bommel.

Ha, mit der Mütze sieht sie ja aus wie der Nikolaus,  
und ist jetzt eine richtige Weihnachtsmaus!

Nun holt sie einen Schlitten aus dem Schuppen hervor,  
und öffnet weit das Gartentor.

Dann belädt sie den Schlitten mit dem riesigen Geschenkehaufen,  
und beginnt, vor dem Schlitten voranzulaufen.

Die kleine Maus zieht, der Geschenkeschlitten ist schwer.

Kleine Maus, wo nimmst du nur all diese Kraft her?

Doch nun kommt ein Hang, der Schlitten rutscht ihn runter,  
die Maus sitzt oben auf den Geschenken und lacht ganz munter.

Der Schlitten wird immer schneller und schneller und schneller,  
das Lachen der Maus wird immer fröhlicher und heller.

Hui, was für eine Gaudi, was macht das Spaß!

Die Maus gibt mit dem Geschenkeschlitten Vollgas.

Nach einer Weile bleibt der Schlitten schließlich am Waldrand stehen,  
die Maus hat vor, mit dem ersten Geschenk in den Wald hineinzugehen.

Was plant die Weihnachtsmaus denn nun?

Was hat sie vor, was will sie tun?





Was hat sie sich bei all dem gedacht?



Ich sag es dir: Sie hat die Geschenke für die Waldtiere gemacht!



Das kleine Hasenmädchen bekommt eine schöne Puppe,  
der alte Hasenopa einen Topf mit leckerer Möhrensuppe.



Der Waschbärjunge bekommt Gummistiefel für die Pfütze,  
seine Waschbärschwester eine kuschelweiche Mütze.



Das Spielzeugfeuerwehrauto ist für den Regenwurm,  
die kleine Schnecke bekommt einen bunten Spielzeugturm.

Die Ameisen bekommen eine Eisenbahn mit Schienen,  
das winzigkleine Flugzeug ist für die lieben Bienen.



Das schöne Puzzle ist für den Luchs,  
den roten Ball bekommt der Fuchs.



Wildschweinmama bekommt eine gepunktete Kanne,  
Wildschweinpapa erhält eine Spiegeleipfanne.



Das Wildschweinmädchen bekommt ein rosa Kleid,  
der Wildschweinjunge ein Buch über die Dinosaurierzeit.



Familie Amsel bekommt eine Packung Vogelbeerentee,  
die Rollschuhe mit Düsenantrieb sind für das kleine freche Reh.



Die Spatzenkinder erhalten Musikinstrumente mit Glocken,  
fürs Kaninchen gibt es kunterbunte Ringelsocken.



Die Eulenmama bekommt zum Schlafen ein schönes Kissen,  
für Eulenpapa gibt es selbstgebackene Leckerbissen.



Die Eulenkinder bekommen spannende Bücher zum Lesen.  
für Eulenopa gibt es einen neuen Besen.



Familie Frosch erhält einen rot-weiß-gestreiften Schwimmreifen,  
Familie Dachs bekommt lustige Holztrillerpfeifen.  
Familie Ente bekommt fürs Wasser eine aufblasbare Matratze,  
und der weiche Kuschelbär ist für die schwarz-weiß gefleckte Katze.





Der Eichhörnchenjunge bekommt eine Uhr,  
das Eichhörnchenbaby eine Holzente an einer Schnur.  
Die Weihnachtsmaus bringt Geschenke für Groß und Klein,  
denn alle im Wald sollen glücklich und fröhlich sein.  
Sogar den Maulwurf in der Erde hat sie nicht vergessen,  
er bekommt eine Dose mit Keksen zum Naschen und Essen.

Der Waldkäfer bekommt ein schönes Bild mit einem Leuchtturm am Meer.

Jetzt sind alle Geschenke verteilt, der Schlitten ist leer.

Fleißig war dieses Jahr die Weihnachtsmaus,  
müde und erschöpft zieht sie ihren Schlitten nach Haus.

Als sie daheim ankommt, traut sie ihren Augen kaum,  
da liegt etwas Großes, Buntes unter ihrem Apfelbaum:  
Ein großer Haufen mit ganz vielen Geschenken und Paketen!

„Was ist das?“, fragt die Maus betreten:  
„Sind die Geschenke etwa für mich? Wo kommen sie nur her?“

Die Maus kratzt sich am Ohr, die Frage ist wirklich schwer.

Diese Geschenke hat sie nicht selbst gemacht.  
Wer hat sich diese Überraschung nur ausgedacht?  
Wer legte in ihren Garten all die vielen eingepackten Sachen?

Da hört die kleine Maus ein leises Kichern und Lachen.

„Wer ist da?“, will die kleine Maus schon fragen,  
da hört sie hinterm Zaun die Waldtiere sagen:

„Kleine Maus, wir wollten auch dich beschenken,  
und uns für dich etwas Schönes ausdenken.

So hat jedes Waldtier dir ein Geschenk gemacht.  
Jeder von uns hat dir eine Überraschung gebracht.

Auch du sollst es schön haben in deinem Haus.

Wir wünschen dir fröhliche Weihnachten, du liebe, kleine Maus!“





Als die kleine Maus das hört, freut sie sich gar sehr.

Und dann lacht sie und lacht und lacht noch mehr.

All ihre Freunde, die Waldtiere, freuen sich auch.



Dann schmücken sie gemeinsam im Garten die Bäume und den Strauch.



Sie zünden viele Kerzen an, das Licht flackert wundervoll,

Familie Amsel zwitschert Weihnachtslieder, das finden alle toll.

Dann feiern sie gemeinsam ein wunderschönes Weihnachtsfest,

und erst spät am Abend geht jedes Tier nach Hause, in seinen Bau oder in sein Nest.



Die kleine Weihnachtsmaus löscht nun die Kerzenlichter aus,

und geht dann glücklich in ihr eigenes, gelbes Haus.

Dort kuschelt sie sich in ihr Mäusebettchen ein.

Und fragt sich: „Kann man denn jemals glücklicher sein?“

Jetzt schließt sie müde ihre kleinen Äuglein zu,

und dann ist auch bei ihr im Hause eine friedliche Ruh.

Während nun alle Tiere glücklich eingeschlafen sind,  
strahlen die Sterne und weht ein sanfter, liebevoller Wind.



Weihnachten macht viel Freude, wenn wir teilen und verschenken

und wie die Maus auch an andere denken.



*Fröhliche Weihnachten!*

Weitere tolle Vorlesegeschichten findest du auf unserem Kinderblog!

Einfach hier klicken!